

1517. Sabbato ante Innocentem (?) 25. Juli Thorn. — R. M. der Stadt an HMeister Albrecht von Brandenburg. — Fürbitte für Magister Michael Crawss um Freigebung etlichen Holzes, welches ihm in der Stadt Kneiphof mit Arrest belegt ist. [1.]

1529. 25. April. Wilna. — Johannes Chojeński,¹⁾ Kanzler, schreibt im Auftrage König Sigismunds I. v. Polen an H. A. — Die Streitsache des Danziger Bürgermeisters Mathias Lange,²⁾ des verstorbenen Cristan Kolman und des Matheus Kroppe, Danziger Bürgern, mit den Königsberger Bürgern Georg Kromer, Jacob Maltwicz, Bernhard Bothther und der hinterlassenen Gattin des Matheus, eine Sache, die sich schon 12 Jahre hingezogen hat, wird der Entscheidung des Herzogs übertragen, aber zur Ueberwachung des Processes werden 3 kgl. Commissarien Georg v. Conopati,³⁾ Palatin von Pommern, Joannes Sokolowski,⁴⁾ Hauptmann von Graudenz, Tydemann Gise, Custos von Ermland, entsandt.

Lat. Ohne Adresse. A.-V. „Königliche Commission von wegen Mathes Langen, Kirstenn Kolman und Thewes Kroppe im einen desgleichen Bernhardt Buther Jorg Cromer, Maraunsche v. Ankomm. den 22. May 1529. Darauf sein Citationes beden teylen deveriret (?) und zugeschickt denn 22. September alhie zu erscheinen.“ — ¹⁾ Vgl. C. Niesiecki „Herbarz Polski“ III. S. 69. ²⁾ 1522 an Stelle des abgesetzten Ebert Ferber zum Bürgermeister gewählt, gestorben 1529 vgl. Curicke Beschr. d. Stadt Danzig S. 225 u. 95. Chr. Falk, Elb. Preuß. Chronik ed. Töppen S. 153. ³⁾ Chr. Falk S. 149, 1. ⁴⁾ Pan Sikolowski Hauptmann zu Graudenz vgl. Act. Bor. II. S. 666.

[2.]

1529. Freitags vor Trinitatis. 21. Mai. Danzig. — Bm. und Rm. an H. A. — In der Streitsache des Bürgermeisters Matz Lange, des Bürgers Thewes Krop und einiger andern, die durch Rescript König Sigismunds I. v. Polen der Entscheidung des Herzogs übertragen ist (s. 2), wird um Ansetzung eines Termines und freies Geleite gebeten.

A.-V. „Ankommen denn 22 May 1529“.

[3.]

1529. Am Tage der hl. Dreifaltigkeit. 23. Mai. — Danzig.